

APRIL 2018

AUSFLÜGE

Gardasee Zeitung #03 • 31

## CALVAGESE DELLA RIVIERA



## MarteS – das Kunstmuseum Sorlini öffnet seine Pforten

Molinari, Bellucci, Fontebasso. Die außergewöhnliche Privatgalerie, die jetzt der Öffentlichkeit zugänglich ist, wird auch durch Werke von Giovanni Bellini, Bramantino, Savoldo, Padovanino, Celesti, Giuseppe Bernardino Bison, Giacomo Ceruti bekannt als Pitocchetto, Palma il Vecchio bereichert.

Das Museum befindet sich in einem typischen Brescianer Palazzo des 17. Jahrhunderts, der einst der Wohnsitz von Luciano Sorlini war und heute Sitz der Stiftung ist, die seinen Namen trägt. Die Ausstellung gliedert sich in 14 Ausstellungsräume. Auf insgesamt 1.000 Quadratmetern können die Besucher außergewöhnliche Werke bewundern.

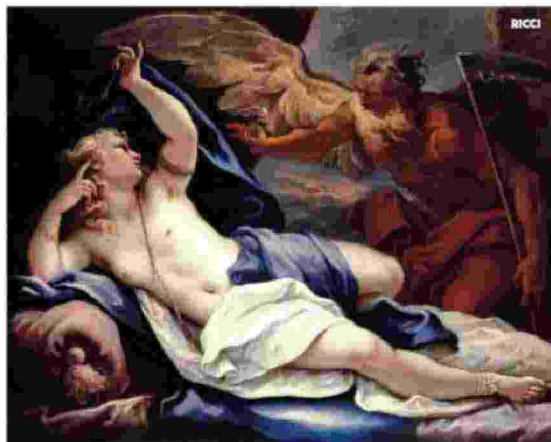
Sorlini liebte die Venezianische Malerei des 18. Jahrhunderts und vor allem die Figurenmalerei: freudige mythologische Szenen, Episoden aus dem Alten Testament. Was völlig fehlt sind Stilleben und auch Portraits sind nicht besonders zahlreich. Den Veduten-Malern bevorzugte er die Landschaft im weiteren Sinne. Luciano Sorlini bevorzugte die helle und fröhliche Malerei, vor allem in der ersten Phase seiner Sammlertätigkeit.

Gegen Ende der 90er Jahre ist eine Veränderung zu beobachten: scheinbar unerwartete Werke begannen seine Sammlung zu bereichern: die Madonna von Giovanni Bellini (Venedig 1430-1516) ist der auffallendste Fall.

Ein weiterer außergewöhnlicher Kauf war der von sechs großen Gemälden von Giovanni Antonio Guardi (Wien 1699-Venedig 1760), die

bereits zur Einrichtung von Palazzo Grassi zählten, dann in den Besitz von Prinz Lutormirski übergingen und nun in Calvagese zu sehen sind. Im Jahr 2000 gründet Luciano Sorlini die Stiftung, die seinen Namen trägt, und deren Aufgabe es ist, die Sammlungen, die sich in drei separaten Wohnsitzen befan-

den, zu vereinigen. Vor seinem Tod im Jahr 2015 vertraute er seinen Kindern Cinzia, Silvia, Stefano, den Enkelkindern Giulia, Angelica, Luigi und der Stiftung die Aufgabe an, einen Ort einzurichten, der der Öffentlichkeit offenstehen und diesen Werken gewidmet sein sollte – es entstand das MarteS im Calvagese.



### MARTES MUSEUM

Das MarteS kann im Laufe von 50minütigen geführten Touren besichtigt werden.

#### Öffnungszeiten

Mittwoch bis sonntags (vom 15. Juni bis 15. September 10 bis 18 Uhr; vom 16. September bis 14. Juni 9 bis 15 Uhr.

#### Tickets

10 Euro, Kinder bis 5 Jahre kostenlos; von 6 bis 14 Jahre 5 Euro, von 15 bis 18 Jahre 8 Euro.

#### Infos

MarteS; Piazza Roma 1; Calvagese della Riviera. Tel. +39 030601031 [www.museomartes.com](http://www.museomartes.com) [info@museomartes.com](mailto:info@museomartes.com)

Am 31. März war es soweit und in Calvagese della Riviera, im unmittelbaren Hinterland des Gardasees, öffnet sich zum ersten Mal die Pforten des MarteS – Sorlini-Kunstmuseums. Mit ihm wird das Gardesane Museumsangebot wesentlich bereichert. Ausgestellt sind 154 Gemälde, die der Brescianer Unternehmer Luciano Sorlini (1925-2015) in über 50 Jahren gesammelt hat. Neben ihnen sind weitere Werke, die im Besitz der Erben sind, ausgestellt. Insgesamt sind es über 180 Gemälde, von Tafeln aus Gold aus dem 14. Jahrhundert bis zu großen Gemälden der venezianischen Meister des 18. Jahrhunderts. Die Sammlung setzt sich aus großen Gemälden von Vertretern der venetischen und venezianischen Malerei des 14. bis 19. Jahrhundert zusammen. Zu ihnen gesellen sich Werke von bedeutenden lombardischen Künstlern. Die Sorlini-Sammlung ist in erster Linie dem 18. Jahrhundert in Venedig gewidmet. Zu den Namen von Tiepolo, Ricci, Guardi, Canaletto und Rosalba Carriera gesellen sich die von weniger bekannten Malern, die grundlegend für die Entwicklung der figurativen Künste der Serenissima waren; Pittoni, Diziani,